

Anfrage vom 23.09.2024



Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Bezahlkarte für Flüchtlinge wurde von der Bundesregierung beschlossen. Unsere bayerische Regierung hat dies vorzeitig im Juni 2024 umgesetzt.

Linke Asyl-Aktivisten unterlaufen dieses System, u.a. in der städtischen Einrichtung im „Alten Metzgerhof“ in der Burgfriedenstr. 3 in Dachau.

Zitat aus der u.g. Homepage:

Ab sofort gibt es jeden Montag bei der Küche für alle „Kartentausch“ → das heißt Geflüchtete können mit der [Bezahlkarte](#) in Supermärkten 50 Euro-Gutscheine kaufen und dann bei der KüFa gegen Bargeld eintauschen.

<https://aad.noblogs.org/leben-wohnen/kueche-fuer-alle-startet-wieder-am-16-09-24-neu-mit-kartentausch#more-5530>

Hierzu stellen sich für mich folgende Fragen:

Wie beurteilt die Stadtspitze diesen Missbrauch des geltenden Asylrechts in städtischen (steuerfinanzierten) Gebäuden?

Wird diese Betrugsmasche mit Bezahlkarten unterbunden bzw. mit den Aktivisten ein klärendes Gespräch auf Unterlassung gesucht?

Wird das Ordnungsamt die Örtlichkeit kontrollieren, damit Recht und Gesetz auch durchgesetzt wird?

Mit freundlichen Grüßen
Markus Kellerer
Stadtrat



Große Kreisstadt Dachau Rathaus Postfach 1869 85208 Dachau

Herr Stadtrat
Markus Kellerer

85221 Dachau



Schriftstück-Nr.: 847378
Ihr Schreiben vom:

AZ: 0241.82 / 4.0
Ihr Zeichen:

15.10.2024

Ihre Anfrage vom 23.09.2024 Bezahlkarten

Sehr geehrter Herr Stadtrat Kellerer,

mit Schreiben vom 23.09.2024 haben Sie eine Anfrage gestellt, die ich wie folgt beantworte:

Frage:

Wie beurteilt die Stadtspitze diesen Mißbrauch des geltenden Asylrechts in städtischen (steuerfinanzierten) Gebäuden?

Antwort:

Es gibt keine städtische Einrichtung im Alten Metzgerhof.

Fragen:

Wird diese Betrugsmasche mit Bezahlkarten unterbunden bzw. mit den Aktivisten ein klärendes Gespräch auf Unterlassung gesucht?

Wird das Ordnungsamt die Örtlichkeit kontrollieren, damit Recht und Gesetz uach durchgesetzt wird?

Antwort:

Der Vollzug des Asylrechts, hier des Asylbewerberleistungsgesetzes, liegt nicht in der Zuständigkeit der Stadt.

Freundliche Grüße


Florian Hartmann
Oberbürgermeister

Große Kreisstadt Dachau

Am 4 Schule, Kinderbetreuung, Jugend:
Soziales und Sport
Markus Haberl
Telefon 0 81 31 / 75-283
Telefax 0 81 31 / 75-44183
soziales@dachau.de

Postanschrift

Postfach 1869
85208 Dachau
<http://www.dachau.de>
stadt@dachau.de

Mailadresse e-Rechnung

finanzbuchhaltung@dachau.de

Besucheradresse

Konrad-Adenauer-Straße 2-6
85221 Dachau
Zimmernummer II-101

Öffnungszeiten

Mo - Fr 08:00 - 12:30 Uhr
Do 14:00 - 18:00 Uhr
sowie nach persönlicher
Vereinbarung

Banken

Sparkasse Dachau
IBAN: DE65700515400380905828
BIC: BYLADEM1DAH

Volksbank Dachau eG
IBAN: DE3270091500 0000030007
BIC: GENODEF1DCA

HypoVereinsbank
IBAN: DE31700202706130301710
BIC: HYVEDEMMXXX

Postbank München
IBAN: DE44700100800013142803
BIC: PBNKDEFF

Gläubiger ID: DE37ZZZ00000000564

Steuernummer: 115/114/70031
USt.-Identifikationsnummer:
DE 128255122